

## Bedienungsanleitung rondogard<sup>®</sup> Verglasungselemente Verschieben der Scheiben in den Bogenelementen

In jedem Bogenelement der rondogard<sup>®</sup>-Verglasungen befinden sich im Normalfall zwei bewegliche Scheiben aus Acrylglas, besser bekannt unter dem Markennamen Plexiglas<sup>©</sup>. Diese Scheiben überlappen sich bei geschlossener Situation etwa auf Kopfhöhe. Bei Bogenelementen mit parallelen seitlichen Bogenholmen können die Scheiben gegeneinander verschoben werden, um

- eine Öffnung nach vorne zu erhalten, z.B. bei einer Terrassenverglasung für den Zugang in den angrenzenden Garten,
- das Dach großflächig zu öffnen für optimale Entlüftung bei starker Sonneneinstrahlung mit der damit verbundenen Überhitzung oder bei hoher Luftfeuchtigkeit innen,
- die Scheiben zum Reinigen in eine günstige Position zu bringen.

Sicherlich werden Sie diese Vorteile gerne nutzen. Um die Gewährleistung nicht zu gefährden, beachten Sie dabei bitte folgende Regeln:

Zum Verschieben wird eine Scheibe von innen mit beiden Händen leicht angehoben, damit die Griffnocken nicht mehr auf den Anschlägen an den Bogenholmen aufliegen. Nun wird der Griff betätigt, d.h. mit dem Finger wird der im Griffprofil befindliche Flachstab gegen Federdruck nach unten gedrückt. Jetzt kann die Scheibe an den seitlichen Anschlägen vorbei geführt werden. Vor der gewünschten Anschlag-Position nimmt man den Druck vom Flachstab, die Griffnocken drehen sich durch die eingebauten Federn wieder in Stopp-Position und die Scheibe kann auf den Anschlägen abgelegt werden.

Um die obere Scheibe bedienen zu können, ist wegen der notwendigen Überlappung zunächst die untere Scheibe bis zum obersten Anschlag zu schieben, so daß die obere Griffschiene erreichbar ist.

Bitte beachten Sie beim Verschieben immer folgende Grundregeln:

Scheiben beim Verschieben immer von innen bedienen!

Beim Verschieben grundsätzlich den Griff betätigen. Nie mit Gewalt die Griffnocken an den Bogenanschlägen vorbeidrücken.

Nie die Scheibe loslassen, solange diese nicht abgelegt ist! Durch das Eigengewicht kann die Scheibe sonst unkontrolliert ins Rutschen kommen, und es besteht Verletzungsgefahr und Gefahr der Beschädigung der weiter unten liegenden Anschläge und der Scheibe!

Die untere Scheibe nie tiefer herunterziehen als die obere, wenn die obere Scheibe sich auf Brüstungshöhe (ca. 1 m über Boden) oder tiefer befindet. Andernfalls kann es beim Vorbeischieben zur Berührung von Glasoberfläche und Griffschiene der oberen Scheibe kommen. Dabei können Kratzspuren auf der unteren Scheibe entstehen.

Scheiben vom Boden immer aus den Knien heraus hochziehen. So geht es leichter, und der Rücken wird entlastet.





In den Bogenelementen der rondogard<sup>®</sup>-Verglasungen werden qualitativ hochwertige und hoch witterungsbeständige Acrylglas-Scheiben aus europäischer Produktion eingesetzt.

Diese Acrylglas-Scheiben besitzen porenlose Oberflächen. Darauf kann Schmutz kaum haften. Die Reinigung der Außenseite ist daher selten nötig.

Für die Reinigung können die Scheiben in den Bogenelementen der rondogard®-Verglasungen jeweils in eine günstige, leichter erreichbare Position geschoben werden.

Für die <u>einfache</u> Reinigung lässt man Verschmutzungen durch den Regen abspülen oder spritzt sie mit einem Gartenschlauch von oben nach unten ab.

Zur <u>gründlichen</u> Reinigung werden verstaubte Scheiben mit warmem Wasser, dem etwas Haushaltsspülmittel beigefügt ist, und einem weichen Tuch oder Schwamm gereinigt.

Bei hartnäckiger Verschmutzung wird eine <u>Intensivreinigung</u> mit Hochglanz-Kunststoffpolitur empfohlen, wofür ein Reinigungsset mit spezieller Anleitung erhältlich ist.

Eventuell entstandene feine Kratzer auf einer Acrylglas-Scheibe können mit einem weichen Tuch und ACRYLGLAS-POLIER & REPAIR PASTE (Burnus GmbH, Darmstadt) entfernt werden.

Maschinelle Reinigungsverfahren mit rotierenden Bürsten, Abstreifern usw. sind für Acrylglas nicht geeignet, da die Plattenoberfläche zerkratzt werden kann, selbst dann, wenn den Bürsten reichlich Waschwasser zugeführt wird.

Mit handelsüblichen Warmwasser-Hochdruckspritzgeräten bzw. Dampfreinigern sind Acrylglas-Scheiben in der Regel gut zu reinigen. Es wird empfohlen, hierbei den Druck auf 50 bis 70 bar und die Wassertemperatur auf 50 bis 70 °C einzustellen. Über die eingebaute Dosiereinrichtung sind geringe Mengen eines Acrylglas-verträglichen, wenig schäumenden Reinigungskonzentrates dem Waschwasser zuzumischen, z.B. BURLANA® von Burnus GmbH, Darmstadt. Nachträgliches Abwischen oder –rakeln ist dann weder nötig noch zu empfehlen, da das Abtrocknen der Plattenoberfläche an der Luft ausreichend ist.





<u>Um Schäden an den Scheiben zu vermeiden, beachten Sie beim Reinigen bitte immer folgende</u> Grundregeln:

Niemals trocken abreiben!

Nur mit leichtem Druck auf der Oberfläche arbeiten.

Vorwiegend spülend und wischend reinigen!

Keine scharfkantigen Werkzeuge wie Messer, Metallspachtel, Stahlwolle oder die Scheuerseite von Haushaltsschwämmen oder ähnliches verwenden. Bei Einsatz von Abziehern nur solche mit kunststoffummantelten, abgerundeten Kanten verwenden.

Niemals scheuernde Reinigungsmittel verwenden!

Keine imprägnierten Reinigungstücher verwenden!

Microfaser-Tücher sind in der Regel nicht geeignet!

Nur für Acrylglas zugelassene Reinigungsmittel einsetzen, z.B. ANTISTATISCHER KUNSTSTOFF-REINIGER + PFLEGER (Burnus GmbH, Darmstadt), da andernfalls Spannungsrisse entstehen können, wodurch die Scheiben zerstört werden.

Auf keinen Fall geeignet sind aggressive Reinigungs- und Lösungsmittel wie zum Beispiel Spiritus (auch Spiritus-haltige Glasreiniger), Sidolin<sup>®</sup>, Sagrotan<sup>®</sup>, Alkohole (Methanol, Ethanol, Butanol etc., auch Bio-Alkohol), Benzol, Ether, Essigsäure, Phenole, Perchlorethylen, Nitroverdünnung und andere Verdünner, Nagellacke, Nagellackentferner, chlorhaltige Mittel, weichmacherhaltige Stoffe (Gummi, PVC, Schaumstoff) etc.

Auch Insektensprays greifen Acrylglas-Scheiben generell an. Daher bei Verwendung solcher Mittel niemals auf oder in Richtung der Scheibenoberflächen und nur mit großem Abstand sprühen!

Beachten Sie immer die Bedienungshinweise der von Ihnen im Zusammenhang mit den Acrylglas-Scheiben verwendeten Mittel. Im Zweifelsfall ist die Verträglichkeit von Reinigungsoder Pflegemitteln vorab nachzufragen. Eine Liste mit Acrylglas-verträglichen Mitteln ist auf Anfrage erhältlich. Wenden Sie sich hierfür bitte an Ihren zuständigen Fachhändler.

Schäden an den Acrylglas-Scheiben durch Nichtbeachtung dieser Grundregeln sind nicht durch die Hersteller-Garantie gedeckt!